

Hamburger Solisten in Halstenbek

Klassik-Konzert des Kulturkreises

HALSTENBEK Das Ensemble ist noch jung, aber seine Mitglieder sind bereits alte Hasen in der Welt der klassischen Musik: Das Symphonische Bläserquintett Hamburg gründete sich im Jahr 2015 aus Solisten der Symphoniker Hamburg. Am Freitag, 20. April, sind die fünf Instrumentalisten auf Einladung des Kulturkreises Halstenbek in der Aula des Wolfgang-Borchert-Gymnasiums, Bickbargen 111, zu Gast.

Mit Susanne Barner (Flöte), Elmar Hönig (Klarinette), Marc Renner (Oboe), Christian Ganhorn (Fagott) und Péter Gulyka (Horn) besetzen die Musiker die For-

mation des klassischen Bläserquintetts. Durch nationale und internationale Auftritte hat sich das Ensemble schnell einen großen Namen gemacht. Im vergangenen Jahr führte eine umfangreiche Tournee nach China, wo außer vielbeachteten Konzerten auch Fernseh- und Rundfunkauftritte auf dem Programm standen.

Außer dem klassischen Quintettrepertoire haben sich die Musiker verstärkt auch Arrangements von Werken anderer Besetzungen – etwa Streichquartetten und Oktetten – verschrieben. In Halstenbek präsentiert das Ensemble ab 19 Uhr Werke von Johann Sebastian Bach,



Das Bläserquintett der Symphoniker Hamburg.

SYMPHONIKER HAMBURG

Amadeus Mozart, Claude Debussy und Anton Reicha.

Karten zum Preis von zwölf Euro sind ab sofort in der Buchhandlung Cremer,

Hauptstraße 51, sowie in der See-Apotheke, Seestraße 252, in Halstenbek erhältlich. Mitglieder des Kulturkreises zahlen zehn Euro, Schüler er-

mäßigt fünf Euro. Weitere Informationen sowie Reservierungsmöglichkeiten gibt es online.

Nadine Stritzke

> www.kulturkreis-halstenbek.de